Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Wilhelm Führer

Stand: 21.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Wilhelm Führer

Astronom, NS-Funktionsträger

* 26. April 1904, # 12. Juli 1974

1923 - 1926 Volksschullehrer in Oldenburg,

1930 Mitglied der NSDAP,

1933 Mitglied der SS,

1933 Dr.,

1933 - 1936 planmäßiger Assistent an der Sternwarte der Ludwig-Maximilians-Universität München,

1934 Wiedereintritt in die NSDAP,

1914 - 1936 Leiter der Dozentenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität,

1935 - 1939 Gaudozentenbundführer von München-Oberbayern,

1936 - 1939 Regierungsrat im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus,

1937 Lehrbeauftrager an der Ludwig-Maximilians-Universität,

1939 Oberregierungsrat und Referent für Naturwissenschaften im Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung (REM),

1942 Einberufung zur Waffen-SS,

1943 Ministerialrat im REM,

1943 SS-Hauptsturmführer,

1944 - 1945 Mitglied des persönlichen Stabs Heinrich Himmlers,

1945 - 1948 Internierungshaft,

1948 Verurteilung zu vier Jahren Arbeitslager,

anschließend Holzmakler.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Führer, Wilhelm, in: Personenstand der Ludwig-Maximilians-Universität München, Winterhalbjahr 1934/35, S. 3, 7, 45, in: epub.ub.uni-muenchen.de (abgerufen am 01.08.2017)

Führer, Wilhelm, in: Grüttner, Michael, Biographisches Lexikon zur nationalsozialistischen Wissenschaftspolitik, Heidelberg 2004, S. 55.

GND: 1146665563
VIAF: 92315124660494413268 9

Empfohlene Zitierweise: Wilhelm Führer, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/07594. Letzter Zugriff am 21.05.2024.